

# XXVIII.

Ludwig Senfl.

Discant.

Alt.

Tenor.

Bass.

Klavierauszug.

Wie ob das ich Glück die will, bin ich für im Schanz ver lür beim

5

Glück die will, bin ich im Spiel, bin ich im Spiel und noch die Schanz ver lür beim Spiel, beim ich im Tanz; Spiel und noch

10

gilt mir gleich dar ne ben, gilt mir gleich dar ne ben, ben, ben, dar ne ben, Mit gleich dar ne ben, ben, ben, Mit

15

Mit je - - der - mann, . . . . . wie - ich nur  
 . . . . . je - - der mann, wie ich nur kann, will  
 Mit je - - der - mann, wie ich nur  
 je - - der mann, wie ich nur kann, . . . . . will

20

kann, will freund - - lich mich . . . . . er - zei - -  
 freund lich mich er - zei - - - gen, wo an - -  
 kann, will freund - - lich mich er - zei - -  
 freund lich mich . . . . . er - - - zei - - - gen,

25

- gen, wo an - - derst . . . . . ich erkenn und  
 - derst ich er - kenn, . . . . . er - kenn . . . . . und sich, er -  
 - gen, wo an - - derst ich er - - kenn und  
 wo an - - derst ich er - kenn . . . . . und

sieh, ... er - kenn und sieh, ... der sieh  
 - kenn und sieh, er - kenn und sieh, der  
 sieh, der sieh gen mir thut  
 sieh, er - kenn und sieh, der sieh ge -  
 ge - gen mir thut nei - gen.  
 sieh gen mir thut nei - gen.  
 nei - gen ...  
 - gen mir thut nei - gen.

Wie das Glück will, bin ich im Spiel  
 und gilt mir gleich darneben,  
 ob ich die Schanz verlür beim Tanz;  
 noch will ich frölich leben.  
 Mit jedermann, wie ich nur kann,  
 will freundlich mich erzeigen,  
 wo anderst ich erkenn und sieh,  
 der sieh gen mir thut neigen.